



Stand: Beschluss der Fachkonferenz vom 19. September 2019 (Jg. 6)
Entwurf vom 10. Februar 2020 (Jg. 7/8.1)
Entwurf vom 8. Dezember 2021 (Jg. 8.2/9)

SCHULINTERNES CURRICULUM POLITIK

KLASSE 5-6 (G9)

KLASSE 7-8 (G9)

KLASSE 9-10 (G9)

Allgemeine Grundsätze

Die besondere Bedeutung des Unterrichts im Fach Politik besteht in der Befähigung zur Wahrnehmung der verschiedenen Bürgerrollen in einer demokratischen Gemeinschaft. Dieses geschieht unter der Leitperspektive der Entwicklung allgemeiner politischer Mündigkeit. Der Unterricht im Fach Politik befähigt die Schülerinnen und Schüler, sich in der komplexen gesellschaftlichen Wirklichkeit und in einer globalisierten Ökonomie zu orientieren sowie politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Fragen und Probleme kompetent zu beurteilen. Er bereitet auf die Teilnahme an sozialen, politischen und ökonomischen Prozessen vor und trägt dazu bei, sich in öffentlichen Angelegenheiten auf einer demokratischen Grundlage zu engagieren und Mitverantwortung für die Angelegenheiten des Gemeinwesens zu übernehmen.

Grundsätze des Politikunterrichts sind neben seinem integrativen Charakter (Sichtweisen der drei Leitwissenschaften Politikwissenschaft, Soziologie und Ökonomie) insbesondere auch Schüler- und Problemorientierung, Kontroversität sowie Aktualität. Er bereitet zudem vor auf den Unterricht im Fach Sozialwissenschaften in der Sekundarstufe II.

Am Märkischen Gymnasium wird Politik in den Jahrgangsstufen 6, 7, 8, 9 und 10 unterrichtet, darüber hinaus besteht im Differenzierungsbereich der Klassen 9/10 das Angebot „Wirtschaft“ unter Einbeziehung der Fächer Mathematik und Englisch (vgl. gesonderten Lehrplan).

Grundlage für diesen schulinternen Lehrplan bilden der geltende Kernlehrplan Wirtschaft-Politik sowie das eingeführte Lehrwerk „Politik entdecken“ (Cornelsen).

Ziele des Politikunterrichts – Kompetenzbereiche

Die Ziele des Politikunterrichts lassen sich in vier Kompetenzbereiche unterscheiden:

Sachkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> • <i>Grundlegende politische, gesellschaftliche u. wirtschaftliche Kenntnisse</i> • <i>Vertieftes Deutungs- u. Ordnungswissen</i>
Methodenkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> • <i>Fähigkeiten und Fertigkeiten, die benötigt werden, um sich mit politischen, gesellschaftlichen u. ökonomischen Problemstellungen auseinanderzusetzen</i> • <i>fachspezifische Methoden, deren Einsatz in den Leitwissenschaften Ökonomie, Politikwissenschaft u. Soziologie zur Erkenntnisgewinnung unabdingbar ist</i> • <i>Arbeitstechniken, die grundlegende überfachliche Lernstrategien darstellen</i> • <i>Methoden werden kontextgebunden über thematisches Lernen vermittelt.</i>
Urteilskompetenz
<i>Urteilsfähigkeit ist die zentrale Schlüsselkompetenz politischer Bildung und meint die Fähigkeit zur selbstständigen, begründeten und kriterien- oder kategorienorientierten Beurteilung politischer Ereignisse, Probleme und Kontroversen. Dabei geht es um das Finden eines eigenen begründeten Standpunktes bzw. Urteils im Prozess eines verständnisorientierten Abwägens im Diskurs mit anderen.</i>
Handlungskompetenz
<i>Die Fähigkeit, sich am öffentlichen demokratischen Prozess der Meinungsbildung und Entscheidungsfindung zu beteiligen und die Chance der Einflussnahme zu erkennen.</i> <i>Drei Ebenen unterstützen ein potientiellles Handeln:</i> <ul style="list-style-type: none"> • <i>produktives Gestalten (z. B. Anfertigung eines Info-Blattes, einer Fotodokumentation, eines Videos)</i> • <i>simulatives Handeln (z. B. Rollenspiel, Pro-Kontra-Debatte, Zukunftswerkstatt)</i> • <i>reales Handeln (z. B. Erkundung, Praktikum, Interview)</i>

Unterrichtsreihen in der Erprobungsstufe

Unterrichtsreihe 1	Jahrgang 6
Zusammenleben in der Schule	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ erläutern Grundprinzipien, Aufbau und Aufgaben der Schülervvertretung, ○ beschreiben die Funktion und Bedeutung von Wahlen und demokratischer Mitbestimmung auf schulischer Ebene. • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1), • identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3), • analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5), • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ ermitteln die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Schule, ○ begründen die Bedeutung von Regeln und Rechten in der Schule, ○ ermitteln unterschiedliche Positionen, deren etwaige Interessengebundenheit sowie Kontroversität. • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3), 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (MKR 3.1) <ul style="list-style-type: none"> ○ Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 2 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p> <p>IF 4 Identität und Lebensgestaltung</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen (IF 2) – Formen demokratischer Beteiligung in Schule und Stadt/Gemeinde unter Berücksichtigung von Institutionen, Akteuren und Prozessen (IF 2) – Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule: Schulordnung, Schulgesetz, Jugendschutzgesetz (IF 2) – Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen (IF 4) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 2	Jahrgang 6
<h1>Familie und Gesellschaft</h1>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ beschreiben wesentliche Bedürfnisse und Rollen von Familienmitgliedern, ○ stellen den Wandel gesellschaftlicher Lebensformen und Geschlechterrollen dar. • identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3), • analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5), • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Personen, Bedürfnisse und Interessen von Betroffenen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ begründen in Ansätzen die Bedeutung unterschiedlicher Lebensformen und die Auswirkungen ihres Wandels auf die Gesellschaft, ○ bewerten die Folgen von Rollenerwartungen für die Mitglieder innerhalb einer Familie, ○ beurteilen Chancen und Problemlagen von unterschiedlichen Formen des Zusammenlebens. • vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (MKR 3.1) <ul style="list-style-type: none"> ○ Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel 	
Inhaltsfelder:	Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden
IF 4 Identität und Lebensgestaltung	
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Identität und Rollen: Familie, Schule und Peergroup (IF 4) – Wandel von Lebensformen und -situationen: familiäre und nicht-familiäre Strukturen (IF 4) – Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen (IF 4) 	
Weitere Hinweise:	

Unterrichtsreihe 3	Jahrgang 6
<h1 style="text-align: center;">Politik in der Gemeinde</h1>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ erläutern in Grundzügen Aufbau und Aufgaben von Städten/Gemeinden, ○ beschreiben die Funktion und Bedeutung von Wahlen und demokratischer Mitbestimmung auf schulischer sowie kommunaler Ebene. • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Personen, Bedürfnisse und Interessen von Betroffenen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ begründen die Bedeutung von Regeln und Rechten in Familie, Schule und Stadt/Gemeinde, ○ ermitteln unterschiedliche Positionen, deren etwaige Interessengebundenheit sowie Kontroversität in kommunalen Entscheidungsprozessen. • erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4), • begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6), • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erschließen mit Hilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken politische, ökonomische und gesellschaftliche Sachverhalte (MKR 2.1) <ul style="list-style-type: none"> ○ Nutzung digitaler Medien als Informations- und Kommunikationsmittel 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen • Formen demokratischer Beteiligung in Schule und Stadt/Gemeinde unter Berücksichtigung von Institutionen, Akteuren und Prozessen 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 4	Jahrgang 6
<h1 style="text-align: center;">Wirtschaft entdecken</h1>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ beschreiben das Spannungsfeld zwischen Konsumwünschen und verfügbaren Mitteln, ○ erläutern Funktionen des Geldes als Tausch-, Wertaufbewahrungs- und Rechenmittel, ○ vergleichen verschiedene, auch digitale, Verkaufsstrategien. • benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherin und Verbraucher (SK 4), • arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4), • stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6), • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4), • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5), <ul style="list-style-type: none"> ○ bewerten die eigenen Konsumwünsche und -entscheidungen im Hinblick auf Nutzen und zur Verfügung stehende Mittel, ○ beurteilen Grenzen und Folgen ihres Konsumentenhandelns, auch unter rechtlichen Aspekten, ○ beurteilen den Einfluss von Werbung und sozialen Medien auf das eigene Konsumverhalten. • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit andern Positionen sachlich (HK 1). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vergleichen verschiedene, auch digitale, Verkaufsstrategien (MKR 2.2), • ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der Interessengebundenheit von medial vermittelten Inhalten (MKR 5.2) 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 1 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz: Bedürfnisse, Bedarf und Güter (IF 1) • Funktionen des Geldes und Taschengeldverwendung (IF 1) • Rechte und Pflichten minderjähriger Verbraucherinnen und Verbraucher (IF 1) • Verkaufsstrategien in der Konsumgesellschaft (IF 1) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 5	Jahrgang 6
<h1 style="text-align: center;">Umweltschutz geht uns alle an!</h1>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> – beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungs-wissens (SK 1), – erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), – beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ erläutern nachhaltige Entwicklung als Herausforderung im privaten, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Handeln, – benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4), – präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fach-bezogene Sachverhalte (MK 7). – begründen ein Spontanurteil (UK 3), – beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrele-vanten Handelns (UK 5), – vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erschließen mit Hilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken politische, ökonomische und gesellschaftliche Sachver-halte (MKR 2.1) • ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der Interessengebundenheit von medial vermittelten Inhalten (MKR 2.3) 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>If 3: Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – ökologische Herausforderungen und Chancen nachhaltigen Handelns: Ressour-censchonung, Energieeinsparung und alternative Lebens- und Wirtschaftswei-sen (If 3) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 6	Jahrgang 6
<h2 style="text-align: center;">Leben in der Medienwelt</h2>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5), <ul style="list-style-type: none"> ○ beschreiben Möglichkeiten der Informationsgewinnung sowie Wirkungen digitaler und analoger Medien, ○ stellen den Einfluss sozialer Netzwerke im Alltag dar, • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1), • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5), • begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6). <ul style="list-style-type: none"> ○ setzen sich kritisch mit Medienangeboten und der eigenen Mediennutzung auseinander, ○ ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der interessengeleiteten Setzung und Verbreitung von medial vermittelten Inhalten, • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien durch (MKR 1.2) • Rechtliche Grundlagen für die Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld (MKR 1.4, 4.4) • Beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (MKR 5.1) • Stellen den Einfluss sozialer Netzwerke im Alltag dar (MKR 5.3) • Setzen sich kritisch mit den Medienangeboten und dem eigenen Medienverhalten auseinander (MKR 5.4) 	
<p>Inhaltsfelder: If 5: Medien und Information in der digitalisierten Welt</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt: Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung (If 5) • Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel (If 5) • rechtliche Grundlagen für die Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld (If 5) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 7	Jahrgang 6
Zuwanderung nach Deutschland	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ stellen den Wandel gesellschaftlicher Lebensformen dar • benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4), • arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4), • begründen ein Spontanurteil (UK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ begründen in Ansätzen die Bedeutung unterschiedlicher Lebensformen und die Auswirkungen ihres Wandels für die Gesellschaft, ○ beurteilen Chancen und Problemlagen von unterschiedlichen Formen des Zusammenlebens, • praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der Interessengebundenheit von medial vermittelten Inhalten (MKR 2.3) 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>If 4: Identität und Lebensgestaltung</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen (If 4) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 8	Jahrgang 6
<h2>Kinder der Welt</h2>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ erklären Lösungsansätze zur globalen Bekämpfung von Kinderarmut. • erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2). • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ vergleichen Lebenssituationen von Kindern in unterschiedlich entwickelten Regionen der globalisierten Welt. • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (MKR 3.1) <ul style="list-style-type: none"> ○ Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel 	
<p>Inhaltsfelder: If 3: Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <p>— Sustainable Development Goals (SDGs): keine Armut, Hochwertige Bildung</p>	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihen in der Mittelstufe (Jg. 7, 8, 9, 10)

Als schulische Besonderheit sieht die Stundentafel am Märkischen Gymnasium den Politikunterricht in der Mittelstufe folgendermaßen vor:

Jahrgang	7	8	9	10
U-Std.	2	2	1	1

Dadurch bedingt werden Unterrichtsreihen, die erst im 9/10er-Buch (Band 3) angeboten werden, am Märkischen Gymnasium bereits in 8.2 behandelt.

Unterrichtsreihe 1	Jahrgang 7.1
Generation Z	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben fachbezogen [...] gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Orientierungs- und Deutungswissens (SK 1), <ul style="list-style-type: none"> ◦ Erklären den Einfluss sozialer Erwartungen auf die Identitätsbildung von Jugendlichen, ◦ Beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Werten, Normen und Gesetzen, • Erläutern [...] gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK2), <ul style="list-style-type: none"> ◦ Beschreiben den Wandel der Wertorientierungen von Jugendlichen, • Analysieren [...] gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ◦ Benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlichen Engagements, ◦ Erläutern Möglichkeiten des Sozialen Engagements, • Erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung [...] in [...] Gesellschaft (SK 5), <ul style="list-style-type: none"> ◦ Erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess, • Beurteilen die Möglichkeiten [...] politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), • Beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), • Bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbezug von Nachhaltigkeitskriterien (UK3), <ul style="list-style-type: none"> ◦ Beurteilen die Bedeutung sozialen Engagements für die Identitätsbildung und für die Gesellschaft, ◦ Beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten, • Begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • Setzen sich mit dem Prozess der Urteilsbildung auseinander (UK 5), • Beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für [...] politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6), <ul style="list-style-type: none"> ◦ Beurteilen die Bedeutung der Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen, ◦ Diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess, • Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1), • Wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2), • Ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3), • Präsentieren Ergebnisse unter Verwendung der Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7), • Gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8), • Vertreten ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1) • Artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1) • Beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (MKR 5.3) 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 4 Identität und Lebensgestaltung</p> <p>IF 2 Sicherung und Weiterentwickl. der Demokratie</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 5 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Individuelle Lebensgestaltung: Selbstverwirklichung, soziale Erwartungen u. soz. Verantwortung (IF 4) – Selbstbestimmung in der digitalen Welt (IF 4) – Partizipation in der Zivilgesellschaft (IF 2) 	

Weitere Hinweise:**Unterrichtsreihe 2****Jahrgang 7.1**

Rechtliche Stellung von Jugendlichen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**Die Schülerinnen und Schüler ...**

- Beschreiben fachbezogen [...] politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Orientierungs- und Deutungswissens (SK 1)
 - Stellen verschiedene Formen von Jugendkriminalität [...] dar
- Erläutern [...] gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK2)
 - Beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Werten, Normen und Gesetzen
 - Stellen [...] Ziele und Aufgaben des Jugendstrafrechts dar
 - Stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaats [...] dar
- Begründen ein eigenes Urteil (UK 4),
 - Diskutieren verschiedene Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendkriminalität,
- Setzen sich mit dem Prozess der Urteilsbildung auseinander (UK 5),
- Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1),
- Wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2),
- Ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),
- Erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),
- Präsentieren Ergebnisse unter Verwendung der Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7),
- Vertreten ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- Stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommen Position konkurrieren (HK 4),
- Artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7).

Bezüge Medienkompetenzrahmen:

- Diskutieren unterschiedliche Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendkriminalität sowie Cybergewalt und -kriminalität (MKR 3.4)

Inhaltsfelder:

IF 4 Identität und Lebensgestaltung

IF 2 Sicherung und Weiterentwickl. der Demokratie

Zeitbedarf: ca. 5 Doppelstunden**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Jugendkriminalität: Ursachen, präventive und repressive Maßnahmen (IF 4)
- Jugendstrafrecht: Deliktfähigkeit, Prinzipien des Jugendstrafrechts (IF 4)
- Grundlagen des Rechtsstaats (IF 2)

Weitere Hinweise:

Unterrichtsreihe 3	Jahrgang 7.1 / 7.2
<h1 style="text-align: center;">Wirtschaft verstehen</h1>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Orientierungs- und Deutungswissens (SK 1) • Erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK2) <ul style="list-style-type: none"> ○ Erläutern die Grundprinzipien der Sozialen Marktwirtschaft ○ Erläutern die Bedeutung eines funktionierenden Wettbewerbs im Rahmen der marktwirtschaftlichen Ordnung ○ Erläutern die Rolle von Unternehmen, Staat und Haushalten im Wirtschaftskreislauf ○ Erläutern die Wertschöpfungskette sowie die Funktionen von Beschaffung, Produktion und Absatz im betrieblichen Handeln ○ Beschreiben die Vielfalt selbstständiger Berufe ○ Beschreiben Schritte in die unternehmerische Selbstständigkeit ○ Stellen die Bedeutung von allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie gesetzlichen Regelungen zur Geschäftsfähigkeit dar, ○ Erläutern die Ursachen von Verschuldung, ○ Beschreiben Regelungen zur Verbraucherinformation und Aufgaben von Verbraucherschutzzentralen • Analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ Beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen, • Analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4), <ul style="list-style-type: none"> ○ Analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und nachhaltige Entwicklung, • Beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ Diskutieren Möglichkeiten und Grenzen quantitativen und qualitativen Wachstums, ○ Diskutieren Strategien der Existenzgründung, ○ Beurteilen in Grundzügen Chancen und Risiken unternehmerischer Selbstständigkeit, ○ Beurteilen die Bedeutung des Mittelstands für die Wirtschaft, ○ Bewerten die Durchsetzungsmöglichkeiten der Interessen von Verbraucherinnen und Verbraucher, • Bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbezug von Nachhaltigkeitskriterien (UK3), <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleichen u. a. die freie und Soziale Marktwirtschaft, ○ Beurteilen Möglichkeiten und Probleme der Sozialen Marktwirtschaft, ○ Beurteilen Formen und Auswirkungen von Tarifkonflikten, ○ Bewerten Möglichkeiten eines verantwortungsbewussten unternehmerischen Handelns in der Sozialen Marktwirtschaft, ○ Bewerten ihr Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher in Bezug auf nachhaltige Entwicklung, • Begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • Setzen sich mit dem Prozess der Urteilsbildung auseinander (UK 5), • Beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6), <ul style="list-style-type: none"> ○ Beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft, ○ Beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher, 	

<ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1), • Wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2), • Ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3), • Erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4), • Führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch (MK 5), • Präsentieren Ergebnisse unter Verwendung der Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7), • Gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8), • Vertreten ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1) • Setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2), • Stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommen Position konkurrieren (HK 4), • Erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5), • Artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7). 	
Bezüge Medienkompetenzrahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1) • Beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs (MKR 6.1) • Beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft (MKR 6.1) • Beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen (MKR 6.2, 6.4) • Beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher (MKR 6.4) 	
Inhaltsfelder: IF 1: Wirtschaftl. Handeln i. d. marktw. Ordnung IF 6: Unternehmen u. Gewerkschaften in der SMW IF 8: Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher	Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden
Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Markt, Marktprozesse und Wirtschaftskreislauf (IF 1) • Freie und Soziale Marktwirtschaft, Wettbewerb (IF 1) • Geld und seine Funktionen im digitalen Zeitalter (IF 1) • (Wachstum und) nachhaltige Entwicklung (IF 1) • Ziele, Grundfunktionen und Strukturen von Betrieben u. Unternehmen (IF 6) • Rolle von Gewerkschaften u. Arbeitgeberverbänden (IF 6) • Existenzgründung: Voraussetzungen, Formen und Strategien (IF 6) • Unternehmerische Selbstständigkeit: Familien-Unternehmen, Handwerk (IF 6) • Verbraucherrechte und -pflichten im Alltag: Kauf- und Mietverträge (IF 8) • Einnahmen, Ausgaben und Verschuldung (IF 8) • Institutionen des Verbraucherschutzes und die Möglichkeit zur Durchsetzung von Verbraucherrechten (IF 8) • Prinzipien nachhaltigen Handelns: Konsum und Ressourcenbewusstsein (IF 8) 	
Weitere Hinweise:	

Unterrichtsreihe 4	Jahrgang 7.2
<h1>Grundrechte</h1>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Orientierungs- und Deutungswissens (SK 1) • Erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK2) <ul style="list-style-type: none"> ◦ Stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaats [...] dar • Analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3) • Beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), <ul style="list-style-type: none"> ◦ Beurteilen das Spannungsfeld zwischen innerer Sicherheit und Freiheitsrechten im Sinne des Grundgesetzes, • Begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • Setzen sich mit dem Prozess der Urteilsbildung auseinander (UK 5), • Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1), • Wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2), • Ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3), • Erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4), • Präsentieren Ergebnisse unter Verwendung der Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7), • Gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8), • Vertreten ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1) • Setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2), • Stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommen Position konkurrieren (HK 4). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1) 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 2: Sicherung und Weiterentwickl. der Demokratie</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 4 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Rechtsstaats: Gewaltenteilung, Verfassungsstaatlichkeit, Grundrechtsbindung (IF 2) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Demokratie in Deutschland

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- Beschreiben fachbezogen [...] politische [...] Sachverhalte mithilfe eines Orientierungs- und Deutungswissens (SK 1)
- Erläutern [...] politische [...] Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK2)
 - Stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaates sowie seiner Organe dar
 - Erklären die Aufgaben und Funktionen von Parteien im politischen System,
 - Erläutern Ursachen, Merkmale und Erscheinungsformen von Extremismus, Antisemitismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit,
 - Benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlicher Partizipation
- Analysieren [...] politische [...] Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)
- Erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung [...] in [...] Politik [...] (SK 5)
 - Erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess,
- Beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1),
 - Beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten,
- Beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),
 - Beurteilen die Gefährdung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung durch Rechts- und Linksextremismus,
- Bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb [...] politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbezug von Nachhaltigkeitskriterien (UK3),
- Begründen ein eigenes Urteil (UK 4),
- Setzen sich mit dem Prozess der Urteilsbildung auseinander (UK 5),
- Beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6),
 - Diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess,
- Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1),
- Wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2),
- Ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),
- Erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),
- Präsentieren Ergebnisse unter Verwendung der Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7),
- Gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8),
- Vertreten ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- Setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2),
- Artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen und beziehen diese auf ihr eigenes Handeln (HK 3),
- Stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommen Position konkurrieren (HK 4),
- Erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5).

Bezüge Medienkompetenzrahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2) • Erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1) • Erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess (MKR 5.2) • Diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess (MKR 5.2) 	
Inhaltsfelder: IF 2 Sicherung und Weiterentwickl. der Demokratie	Zeitbedarf: ca. 10 Doppelstunden
Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> – Demokratische Institutionen auf Landes- und Bundesebene in der Bundesrepublik Deutschland: Prinzipien, Formen und Zusammenwirken (IF 2) – Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland (IF 2) – Grundlagen des Rechtsstaats: Gewaltenteilung, Verfassungsstaatlichkeit, Grundrechtsbindung (IF 2) – Gefährdungen der Demokratie (IF 2) – Partizipation in der Zivilgesellschaft (IF 2) – Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess (IF 2) 	
Weitere Hinweise:	

Aufgaben und Probleme des Sozialstaats

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- Beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Orientierungs- und Deutungswissens (SK 1)
 - Beschreiben Ausmaß und Entwicklung von Armut und Reichtum in Deutschland
- Erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK2)
 - Erklären die Funktionen des deutschen Sozialstaats,
 - Stellen die Ausgestaltung der gesetzlichen Sozialversicherungssysteme sowie Möglichkeiten betrieblicher und privater Vorsorge dar,
- Analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)
 - Erläutern Auswirkungen veränderter Erwerbsbiographien und des demografischen Wandels auf die Sozialversicherungssysteme
 - Analysieren Einkommensunterschiede zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, auch unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Unterschiede
- Beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),
 - Bewerten Finanzierungsmöglichkeiten des Sozialstaats vor dem Hintergrund von Gerechtigkeitsvorstellungen,
- Bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbezug von Nachhaltigkeitskriterien (UK3),
 - Diskutieren sozialpolitische Maßnahmen zur Sicherung des Existenzminimums,
 - Beurteilen die Zukunftsfähigkeit des deutschen Sozialstaates vor dem Hintergrund sozialen Wandels,
 - Diskutieren die Bedeutung unbezahlter Familienarbeit sowie Maßnahmen für eine gleiche Bezahlung von Frauen und Männern,
- Begründen ein eigenes Urteil (UK 4),
- Setzen sich mit dem Prozess der Urteilsbildung auseinander (UK 5),
- Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1),
- Wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2),
- Ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),
- Erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),
- Führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch (MK 5),
- Präsentieren Ergebnisse unter Verwendung der Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7),
- Gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8),
- Vertreten ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- Setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2),
- Stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4),
- Erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5).

Bezüge Medienkompetenzrahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2) 	
Inhaltsfelder: If. 7: Soziale Sicherung in Deutschland	Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden
Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> • Soziale Ungleichheit (IF 7) • Prinzipien der sozialen Sicherung (IF 7) • Säulen des Sozialversicherungssystems (IF 7) • Einkommen und soziale Sicherung im Kontext von Gerechtigkeitsprinzipien (IF 7) 	
Weitere Hinweise:	

Unterrichtsreihe 7	Jahrgang 8.1
<h2>#Zukunft – Leben in der digitalen Welt</h2>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung [...] in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5) <ul style="list-style-type: none"> ○ Beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs, ○ Beschreiben die wirtschaftliche Bedeutung von Daten, ○ Erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess, ○ Beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen • Beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), • Beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ Beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen, ○ Beurteilen die Bedeutung der Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt, • Bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbezug von Nachhaltigkeitskriterien (UK3), <ul style="list-style-type: none"> ○ Beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft, ○ Diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess, ○ Diskutieren unterschiedliche Maßnahmen zur Bekämpfung von [...] Cybergewalt und -kriminalität, ○ Beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher, • Begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • Setzen sich mit dem Prozess der Urteilsbildung auseinander (UK 5), • Beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6), • Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1), • Wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2), • Ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3), • Erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4), • Reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK 6), • Präsentieren Ergebnisse unter Verwendung der Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7), • Gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8), • Vertreten ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1) • Setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2), • Stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4), • Erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5), • Realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt (HK 6), • Artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1) 	

<ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2) • Erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess (MKR 5.2) • Diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den Willensbildungsprozess (MKR 5.2) • Beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs (MKR 6.1) • Beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft (MKR 6.1) • Beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (MKR 5.3) • Diskutieren unterschiedliche Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendkriminalität sowie Cybergewalt und -kriminalität (MKR 3.4) • Beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen (MKR 6.2, 6.4) • Beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher (MKR 6.4) 	
Inhaltsfelder: IF 4: Identität und Lebensgestaltung IF 2 Sicherung und Weiterentwickl. der Demokratie IF 1: Wirtschaftl. Handeln i. d. marktw. Ordnung IF 6: Unternehmen u. Gewerkschaften in der SMW IF 8: Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher	Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden
Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Geld und seine Funktionen im digitalen Zeitalter (IF 1) ○ Partizipation in der Zivilgesellschaft (IF 2) ○ Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess (IF 2) ○ Selbstbestimmung in der digitalen Welt (IF 4) ○ Strukturwandel der Arbeitswelt durch Digitalisierung (IF 6) ○ Einflüsse von Werbung auf Kaufentscheidungen: Algorithmen und Filter (IF 8) ○ Rechtliche Grundlagen für Mediennutzung: Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte (IF 8) 	
Weitere Hinweise:	

Unterrichtsreihe 8	Jahrgang 8.2
<h1 style="text-align: center;">Corona – eine Pandemie ändert die (Arbeits-)Welt</h1>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ erläutern die Bedeutung eines funktionierenden Wettbewerbs, • erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5) <ul style="list-style-type: none"> ○ beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten, • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), • beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen in Grundzügen Chancen und Risiken unternehmerischer Selbstständigkeit, ○ beurteilen die Bedeutung des Mittelstands für die Wirtschaft, • bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen Möglichkeiten und Probleme der Sozialen Marktwirtschaft • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5), • beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft ○ beurteilen den Einfluss der Digitalisierung auf dem Arbeitsmarkt 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 1: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung</p> <p>IF 6: Unternehmen u. Gewerkschaften i. d. Sozialen Marktwirtschaft</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wettbewerb (IF 1) ○ Strukturwandel in der Arbeitswelt durch Digitalisierung (IF 6) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 9	Jahrgang 8.2
Zuwanderung und Integration	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), <ul style="list-style-type: none"> ◦ stellen verschiedene Formen der Migration dar • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), <ul style="list-style-type: none"> ◦ beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten, • beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), • bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3), <ul style="list-style-type: none"> ◦ diskutieren Ursachen, Chancen und Herausforderungen von Migration, • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5), 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 2: Sicherung u. Weiterentwicklung der Demokratie</p> <p>IF 11: Globalisierte Strukturen u. Prozesse i. d. Politik</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Staatsbürgerschaft, Wahlen u. Parlamentarismus im föd. System der BRD (IF 2) ◦ Migration (IF 11) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 10	Jahrgang 9
<h2>Die Europäische Union</h2>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler ... • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ beschreiben Motive und Ziele des europäischen Einigungsprozesses, ○ stellen wesentliche Merkmale der Europäischen Union dar, ○ stellen wesentliche Merkmale der Europäischen Währungsunion dar, ○ beschreiben Aufgaben der zentralen Institutionen der EU und erläutern in Grundzügen den Weg europäischer Gesetzgebung, • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ diskutieren Chancen und Herausforderungen eines freien EU-Binnenmarktes für Verbraucher*innen sowie für Unternehmen und Arbeitnehmer*innen, • beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Interessen der EU-Länder Möglichkeiten der weiteren Entwicklung der Europäischen Union, • bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen das Zusammenwirken der EU-Institutionen im europäischen Gesetzgebungsprozess, ○ beurteilen die Bedeutung einer europäischen Identität für die Entwicklung der Europäischen Union • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5), • beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6). 	
<ul style="list-style-type: none"> • Bezüge Medienkompetenzrahmen: • 	
Inhaltsfelder: IF 8: Die EU als wirtschaftl. u. politische Gemeinschaft.	Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden
Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Europa als Wertegemeinschaft ○ Institutionen der Europäischen Union ○ Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes ○ Grundzüge der Europäischen Währungsunion 	
Weitere Hinweise:	

Unterrichtsreihe 11	Jahrgang 9
<h2>Herausforderungen der Demokratie</h2>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaates sowie seiner Organe dar, • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ erklären die Aufgaben und Funktionen von Parteien im politischen System, ○ erläutern Ursachen, Merkmale und Erscheinungsformen von Extremismus, Antisemitismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlicher Partizipation, • erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK5) <ul style="list-style-type: none"> ○ erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensgebungsprozess, • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten, • beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), • bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen die Gefährdung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung durch Rechts- und Linksextremismus, • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5), • beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6), <ul style="list-style-type: none"> ○ diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 	
Inhaltsfelder:	Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden
<p>IF 2: Sicherung u. Weiterentwicklung d. Demokratie</p>	
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Demokratische Institutionen auf Landes- und Bundesebene i. d. BRD: Prinzipien, Formen und Zusammenwirken ○ Staatsbürgerschaft, Wahlen u. Parlamentarismus im föderalen System der BRD ○ Grundlagen des Rechtsstaats: Gewaltenteilung, Verfassungsstaatlichkeit, Grundrechtsbindung ○ Gefährdungen der Demokratie ○ Partizipation in der Zivilgesellschaft ○ Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess 	
Weitere Hinweise:	

Unterrichtsreihe 12	Jahrgang 10
Frieden sichern & Menschenrechte schützen	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ beschreiben Möglichkeiten und Grenzen der Friedenssicherung durch UNO, NATO und zivilgesellschaftliche Akteure, ○ benennen die unterschiedlichen Rollen der Bundeswehr vor dem Hintergrund sicherheitspolitischer Ziele, • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ erläutern Erscheinungsformen und Ursachen internationaler Konflikte, Krisen und Kriege, • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), • analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4) • erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK5) • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), • beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), • bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen den Stellenwert der UN-Menschenrechtscharta, ○ beurteilen die Bedeutung einer internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik zur Abwehr aktueller Bedrohungslagen und zur Sicherung eines friedlichen Zusammenlebens, • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5), • beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6). 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 11: Globalisierte Strukturen u. Prozesse i. d. Politik</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ UN-Menschenrechtscharta ○ Sicherheitspolitik und internationale Friedenssicherung: BW, NATO, UNO 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	

Unterrichtsreihe 13	Jahrgang 10
<h2 style="text-align: center;">Globalisierung in Wirtschaft und Politik</h2>	
Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1), <ul style="list-style-type: none"> ○ benennen Merkmale und Ursachen einer zunehmenden Verflechtung des Welthandels, • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ beschreiben Merkmale von Freihandel und Protektionismus, • analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ stellen Ziele internationaler Akteure in der Weltwirtschaft dar, • analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4) • erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK5) • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1), • beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2), <ul style="list-style-type: none"> ○ vergleichen Positionen von Akteuren der Weltwirtschaft in Bezug auf Auswirkungen der ökonomischen Globalisierung, • bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3), <ul style="list-style-type: none"> ○ beurteilen Auswirkungen von Freihandelsabkommen und protektionistischen Maßnahmen auf Arbeits- und Gütermärkte in Industrie- und Entwicklungsländern, ○ beurteilen den ökonomischen Globalisierungsprozess unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung, • begründen ein eigenes Urteil (UK 4), • setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5), 	
<p>Bezüge Medienkompetenzrahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 	
<p>Inhaltsfelder:</p> <p>IF 10: Global. Strukturen u. Prozesse i. d. Wirtschaft</p>	<p>Zeitbedarf: ca. 8 Doppelstunden</p>
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Globalisierung der Wirtschaft: Internationalisierung von Unternehmen, Digitalisierung, internationale Arbeits- und Gütermärkte, internationale Arbeitsteilung (IF 10) ○ Staaten und Organisationen als Akteure der Weltwirtschaft (IF 10) ○ Nachhaltiges Wirtschaften in der globalisierten Welt: Klimaschutz, Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung (IF 10) 	
<p>Weitere Hinweise:</p>	